

# CLUBZEITUNG OSCK



Oldtimer Schlepperclub Kurpfalz e.V.

Nr.8

Zeitungsschreiber: Werner Gutruf Bahnhofstr.46 74909 Meckesheim  
Tel. 06226-7865515(990628) Fax 06226-990627 E-Mail [werner@gutruf.de](mailto:werner@gutruf.de)



20.Juli 2020

## TERMINE

Liebe Mitglieder,

die erste Zusammenkunft in den Corona Zeiten hatten wir bei unserer Sternfahrt am 21. Juni auf die Burg Steinsberg. Bei herrlichem Wetter hatten sich ca. 15 Teilnehmer eingefunden, natürlich mussten wir den vorgeschriebenen Abstand zueinander einhalten.

Die zweite Zusammenkunft haben wir dann am **31. Juli zum Clubabend** beim Hundeverein in Mauer, ab 19.00 Uhr.

Und drittens, führen wir, wie es ursprünglich geplant war, am letzten Wochenende im August, also am **30. + 31. August, unser Historisches Sägemaschinen Treffen** beim Technik Museum in Sinsheim durch. Am Freitagabend dem **29.07. treffen wir uns um 19.30 Uhr im Airport Cafe des Museums zur Jahreshauptversammlung** mit anschließendem Clubabend. An diesem Freitag müssen wir auch den Platz fürs Sägemaschinen Treffen einrichten. Nähere Infos werden wir beim Juli Clubabend besprechen.

Natürlich müssen wir bei allen Treffen die gesetzlichen Coronavorschriften beachten, darum auch einen geeigneten Mundschutz mitnehmen. Euch allen eine erholsame Urlaubszeit und bleibt vor allem G'sund...

Euer K.Schmitt

### Kleine Sternfahrt am 21.6.2020

Am Sonntag, den 21.Juni führten wir eine Sternfahrt nach Sinsheim-Weiler zur Burg **Steinsberg** durch. So um 11Uhr kamen die Bulldogs den Berg hinaufgeschnauft und sammelten sich bei herrlichem Wetter auf dem Burg-Parkplatz. Deutz, Lanz, Eicher, John Deere-Lanz und Sulzer.



Auch ein Deutz D15 mit Anhänger und Balkenmäher war dabei, ein 15er Deutz mit angehängtem Tragkraftspritzenanhänger mit uralter Feuerwehrrampe TS8/8 (Zweitaktmotor) rundete unsere Sammlung ab.

Wir gingen zusammen in den schönen Burghof mit dem markanten sechseckigen Turm und aßen zu Mittag. Nach vielen Gesprächen zerstreute sich am Nachmittag die Gruppe wieder in alle Himmelsrichtungen. War schön!



Besuch im Bulldog-Museum  
Unteruhldingen-Mühlhofen/Bodensee



Unser Mitglied Karl Hornung aus Mauer hat diese tolle Museum besucht. Einige Bilder davon, um etwas Gier zu wecken. (Ausflug)

Vielleicht Bericht über den Besuch an der Generalversammlung?



## SÄGEGATTER

Es tut sich was, ein Mitglied hat ein Sägegatter von 1903 gefunden und gekauft. Er will das Gerät transportabel machen, dann könnte man es auf der AGRI oder dem Sägetreffen vorführen!

Antrieb mit Flachriemen vom Bulldog oder von unserer Transmission.

Das Gatter steht noch im Odenwald und muss abgeholt werden. Gebraucht werden 2 oder 3 Schlepper mit Anhänger. Aufladen ist kein Problem.

Es soll irgendwann in den nächsten Wochen geschehen. Wer kann, bitte bei Karlheinz melden.



# **DE KURPFÄLZER**

Do sennsi letscht widda gud zommeghoggt, unsa Vostondschaft.

Beim Crischtion, walls do imma was zu esse gibt. Dess muss mam losse, e hot en scheene Grill un kann mittm , umgeh. Gud wahs, mia senn alle sattworre. Doscht hemm a ah khatt, s'wa alles doh. Awwea weil ma all mimm Audo dowahre hemma net saufe kenne. Schad drumm!

Was hemma gschdridde iwwa die ald Dreschmaschin, solle ma si rebariere odda glei ohbrenne. Isch awwa nix rauskumme.

Dess Sejedreffe im Auguscht war auch e grous Thema, genau wie unsann Bischaschronk der zu Zeid irgendwu durch die Gegend zieht.

Long un breid hemma donn iwwa unsa Aldersschtruggtur gschwetzt. Mia werre alle älda und die iwwa 70 senn doch eh alle senil. Also junge Mitgleda messe bei. Einische Ideeeh gabs um das zu schaffe.

Wunoh soll de Verein sich inn de nägschte Johre entwickele? Do ware Gedonge unnawegs, macht eisch uff was gfasst.

**Viel Griefß, eian Kurpfälzer.**

## **Erinnerungen eines alten LANZ-Händlers**

Man schrieb das Jahr 1962 glaub ich.

Ich war mit meinem Vater beim Lanz in Mannheim. Er bekam oft so besondere Maschinen im Werk angeboten. Diesmal war es ein alter Lanz der noch irgendwo herumstand. Es war ein D3606 niedrige Ausführung, also mit Bereifung 13-28AS

Aber er hatte seltsamerweise den 40Ps-Motor des D4016 eingebaut. Auf Nachfrage kam heraus, daß dies der Testschlepper bei der Entwicklung des letzten Lanz-Bulldogs D4016 war. Die Maschine war ab Werk grün/gelb lackiert und hatte eine angebaute Seilwinde.

Den haben wir natürlich gekauft und per Achse nach Mauer überführt.

Verkauft wurde er später nach Haag in den Forsteinsatz. Irgendwann nach einigen Jahren haben wir ihn wieder zurückgekauft und restauriert. Wieder in grün lackiert. Er wurde dann nach Gaimühle/Odenwald wieder in den Forsteinsatz verkauft.

Nach einigen Jahren und vieler Arbeit wurde er von uns überholt. Neuer Kolben, Kurbelwelle gelagert und sonst noch viel repariert.

So hätte er noch viele Jahre laufen können. Aber das Schicksal war hart, der Besitzer hat das nachfüllen des Motorenöls vergessen.

Irgendwann kam dann ein Anruf, der Bulldog steht in Neckarsteinach, am Kiosk Nähe Bahnhof und geht nicht mehr. Wir haben geschaut, da ging nichts mehr. Kolbenfresser, Kurbelwelle verbogen, Pleuel verbogen. Wir haben ihn dann verschrottet. Aber das Kurbelgehäuse liegt noch in Mauer, wenn es jemand braucht, ich würde es teuer verkaufen.

Aber die angebaute Seilwinde hat überlebt, wir haben sie an einen John Deere-Lanz T500 angebaut, Ich glaube da ist sie heute noch.

